

Stellenausschreibung (Bio 14/2020)

Am Leibniz-Institut für Ostseeforschung Warnemünde (IOW) ist in der Sektion Biologische Meereskunde ab dem 18.01.2021 eine Teilzeitstelle (20h/Woche) als

Wissenschaftliche(r) Mitarbeiter/in (Analyse mikrobieller Gemeinschaften) (*gn)

für 26 Monate im Rahmen des Projekts „DAM Pilotmission – MGF-Ostsee: Auswirkungen des Ausschlusses mobiler grundberührender Fischerei in marinen Schutzgebieten“ zu besetzen. Die Vergütung richtet sich nach dem EG13 TV-L.

Innerhalb des gegebenen Rahmens ist eine andere zeitliche Gestaltung der Stelle möglich z.B. für 17 Monate mit 30h/Woche.

Das IOW ist ein unabhängiges Forschungsinstitut der Leibniz Gemeinschaft, dessen Forschungsschwerpunkt auf Küsten- und Randmeeren, insbesondere der Ostsee, liegt. Die Wissenschaftler/innen der vier Sektionen (Physikalische Ozeanographie und Messtechnik, Meereschemie, Biologische Meereskunde und Marine Geologie) arbeiten interdisziplinär im Rahmen eines gemeinsamen Forschungsprogramms.

Aufgabenstellung

In dem von der Deutschen Allianz für Meeresforschung (DAM) geförderten, interdisziplinären Verbundprojekt untersucht ein Konsortium von Wissenschaftler/innen aus sieben deutschen Instituten, wie sich die Organismengemeinschaften, Sedimentstrukturen und Stoffflüsse am Meeresboden der Natura 2000-Gebiete in der AWZ der Ostsee nach Ausschluss der mobilen grundberührenden Fischerei entwickeln. Die ausgeschriebene Stelle ist in der Arbeitsgruppe Mikrobielle Ökologie angesiedelt (Leitung: Prof. K. Jürgens). Die Aufgabe dieser Stelle liegt v.a. in der Analyse von DNA-Sequenzdaten (Metagenomik, taxonomische Markergene), um damit

Zusammensetzung und Funktion von mikrobiellen Gemeinschaften (Prokaryonten und mikrobielle Eukaryonten) in Ostseesedimenten zu erfassen, und in Beziehung zu Umweltdaten zu setzen.

Voraussetzungen

- Guter bis sehr guter MSc Abschluss und/oder Promotion in einem naturwissenschaftlichen Fach (Biologie, Bioinformatik o.ä.)
- Kenntnisse und Erfahrung bei der Auswertung von Metagenomen (inklusive Assembly aus Short Reads und Annotation funktioneller Gene), „Amplicon Sequencing-“ Daten und/oder Genomanalysen
- Grundlegende Kenntnisse in der statistischen Analyse von Sequenz- und Umweltdaten (z.B. in R)
- Gute Englische Sprachkenntnisse

Ausdrücklich werden WissenschaftlerInnen, die erst kürzlich mit exzellenten Ergebnissen ihr Studium abgeschlossen haben oder promoviert haben und die oben gelisteten Voraussetzungen erfüllen, aufgefordert, sich zu bewerben.

Bewerber/innen werden gebeten, ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Kopien der Zeugnisse, Zusammenfassung der MSc-Arbeit, Beschreibung relevanter Tätigkeiten und Erfahrungen, eventuelle Zertifikate, Publikationen, Projektberichte, Referenzen) unter Angabe des Kennwortes **Bio 14/2020** bis zum **14.12.2020** an:

bewerbung.biologie@io-warnemuende.de oder

Leibniz-Institut für Ostseeforschung Warnemünde, Personalabteilung

Seestraße 15, 18119 Warnemünde

zu senden.

Bewerbungen Schwerbehinderter werden bei gleicher fachlicher und persönlicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bitte weisen Sie bereits im Bewerbungsschreiben auf die Behinderung/Gleichstellung hin und fügen Sie eine Kopie des Behindertenausweises bei.

Die Stellenausschreibung richtet sich an alle Personen unabhängig von ihrem Geschlecht (*geschlechtsneutral). Das IOW fördert die Gleichstellung von Männern und Frauen und wurde dafür wiederholt mit dem Total Equality Prädikat (TEQ) ausgezeichnet. Ein Überblick über unsere Maßnahmen zur Gleichstellung und zur Verbesserung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie ist unter <http://www.io-warnemuende.de/gleichstellung.html> zu finden.

Die Bewerbung von Wissenschaftlerinnen wird besonders begrüßt und bei gleichwertiger Qualifikation und Eignung bevorzugt behandelt.

Das Leibniz-Institut für Ostseeforschung bietet einen abwechslungsreichen Arbeitsplatz in unmittelbarer Nähe der Ostsee. Interdisziplinäre Forschungsthemen rund um das Ökosystem Ostsee, breite wissenschaftliche und technische Expertise in physikalischer, chemischer und biologischer Ozeanographie, mariner Geologie und Messtechnik sowie sehr gute Infrastruktur und moderne Ausstattung bilden den Rahmen für beste Forschungsbedingungen.

Bewerbungs- und Reisekosten können leider nicht übernommen werden.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Prof. Dr. Klaus Jürgens klaus.juergens@io-warnemuende.de oder informieren Sie sich unter www.io-warnemuende.de

